

Initiative Biosphärengebiet Hohe Heidmark e.V.
Lehmhorst 13, 29683 Bad Fallingbostal, 05162-6776
Vom „Platz“ zum Schatz- Schutzgebiet statt Schießplatz Bergen!

An die Bundesministerin der Verteidigung
Frau Dr. Ursula von der Leyen
Platz der Republik 1
11011 Berlin

Bad Fallingbostal, 20.05.2014

Offener Brief zum NATO-Großmanöver „JAWTEX“

Sehr geehrte Frau Dr. von der Leyen,

seit über einer Woche ist die Region Lüneburger Heide- Wendland-Altmark einem unerträglichen Lärmterror durch die NATO-Übung „JAWTEX“ ausgesetzt.

Verschreckte Kinder, verärgerte Touristen- mit dieser Übung sind Sie zu weit gegangen! Seit Jahrzehnten trägt die Region die Hauptbürde der militärischen Belastung in Deutschland- eine Woche Dauerüberflüge von Kampffjets und ständige Schießübungen haben jetzt das Fass zum Überlaufen gebracht.

Wir fordern Sie hiermit auf, sich in aller Form bei der betroffenen Bevölkerung zu entschuldigen!

Weiterhin fordern wir Sie dringend auf, in Zukunft auf solch unsinnige Kriegsspiele zu verzichten.

Es ist in keiner Weise ersichtlich, warum gerade in einer politisch heiklen Zeit (Ukraine-Krise) ein derart unsinniges Säbelrasseln veranstaltet wird, dass unangenehme Erinnerungen an den Kalten Krieg aufkommen lässt- der ist doch seit 25 Jahren überwunden, oder? Während die russische Regierung (zu Recht) aufgefordert wird, auf militärische Provokationen zu verzichten, veranstalten Sie genau diese Provokationen- in unserer Heimat! Dies werden wir uns in Zukunft nicht mehr bieten lassen.

Aufgrund der entstandenen Schäden an Gesundheit und Tourismus fordern wir Sie auf, eine symbolische finanzielle Entschädigung für die Region zur Verfügung zu stellen, die mindestens 10 % der Summe des JAWTEX-Manövers beträgt.

Hierfür fordern wir Sie auf, die Kosten für dieses Manöver offen zulegen. Aus unserer Sicht sind die immensen Kosten für das Manöver verschwendete Steuermillionen, die dringend für Bildung oder die Bekämpfung des Klimawandels- Ursache zukünftiger Konflikte benötigt werden. Auch ist es schwer zu ertragen, dass den vom Abzug der Briten wirtschaftlich schwer getroffenen Orten in der Heide bisher nicht ein müder Euro für die Konversion zur Verfügung gestellt wird, während jede Flugstunde der eingesetzten 110 Kampffjets Abertausende von Euros kostet.

1. Vorsitzender: Arne Hilbich

2. Vorsitzender: Melvin Bach

Kontonummer: 2466399900, BLZ 24060300, Volksbank Lüneburger Heide

IBAN DE40240603002466399900, BIC GENODEF1NBU

Initiative Biosphärengebiet Hohe Heidmark e.V.
Lehmhorst 13, 29683 Bad Fallingbostal, 05162-6776
Vom „Platz“ zum Schatz- Schutzgebiet statt Sc Bergen!

Auch rufen wir Sie dazu auf, eine Umweltbilanz des Manövers zu erstellen. Welche Menge an klimaschädlichen Gasen wurde durch die endlosen Flugstunden freigesetzt? Inwiefern wurden Vögel und andere Wildtiere in der Brut- und Setzzeit durch den erheblichen Lärm beeinträchtigt? Wir erwarten eine umfangreiche Kompensation dieser zweifelsohne aufgetretenen Umweltschäden.

Als Bürgerinnen und Bürger einer Region, in der in den vergangenen 100 Jahren zahlreiche mörderische Kriege geprobt wurden (1. Weltkrieg auf dem TrübPI Munster; Angriff auf die Sowjetunion durch Nazi-Deutschland auf dem TrübPI Bergen; völkerrechtswidriger Irakkrieg durch die Briten ebenfalls in Bergen) wissen wir, dass militärische Gewalt kein Mittel zur Lösung von Konflikten ist. Wir fordern Sie deshalb auf, die weitere Militarisierung der Außenpolitik zu beenden und stattdessen die zivile Krisenprävention zu stärken. Von deutschem Boden darf kein Krieg mehr ausgehen, und schon gar nicht aus unserer Region.

In diesem Sinne appellieren wir an die Bundesregierung, sich für eine Entmilitarisierung der Region stark zu machen und den NATO-Truppenübungsplatz Bergen zu schließen und in ein UNESCO- Biosphärenreservat umzuwandeln. Auf dem Wege dahin steht Ihnen unser Verein gerne mit Rat und Tat zur Seite.

Es grüßt Sie aus der Lüneburger Heide
Initiative Biosphärengebiet Hohe Heidmark e.V.

i.A. Arne Hilbich, 1. Vorsitzender

1. Vorsitzender: Arne Hilbich

2. Vorsitzender: Melvin Bach

Kontonummer: 2466399900, BLZ 24060300, Volksbank Lüneburger Heide

IBAN DE40240603002466399900, BIC GENODEF1NBU